

Kenntnisnahme z.H. Stadtrat von Zug

Controllingbericht betreffend Verein Zuger Jugendtreffpunkte, Vereinsjahr 2021

Auftragnehmer:	Verein Zuger Jugendtreffpunkte
Betriebe:	Jugendanimation Jaz, Jugendkulturzentrum industrie45
LV:	SRB 203.19 vom 09.04.2019, LV 2020 bis 2023 GGR Beschluss Nr. 1689 vom 26.02.2019, LV 2020 bis 2023
Gültigkeitsdauer LV:	01.01.2020 bis 31.12.2023
Letzter Jahresabschluss:	31.12.2021
Beilagen:	Jahresbericht 2021 inklusive revidierte Erfolgsrechnung Budget 2023 gemäss GV 2022

1. Kommentar zu Erfolgsrechnung und Budget

Die Jahresrechnung 2021 schliesst bei einem Ertrag von CHF 1'017'521.00, einem Gesamtaufwand von CHF 1'005'836.00 mit einem Jahresgewinn von CHF 11'685.00. Damit steht der Verein auf einer soliden finanziellen Grundlage.

Im Vereinsjahr wurden von der Stadt Zug CHF 849'000.00 ausbezahlt. Nebst Mitgliederbeiträgen von CHF 1'890.00 und Beiträgen von Zuger Gemeinden von insgesamt CHF 59'500.00 gingen auch Spenden von CHF 1'500.00 ein.

31.12.2020	Eigenkapital Vortrag	223'736.00
	Gewinnvortrag	8'341.00
	Rückstellungen	<u>45'000.00</u>
	Total vereinseigene Mittel	<u>277'077.00</u>
31.12.2021	Eigenkapital Vortrag	232'077.00
	Gewinnvortrag	11'685.00
	Rückstellungen	<u>0.00</u>
	Total vereinseigene Mittel	<u>243'762.00</u>

(Quelle: Erfolgsrechnung Verein ZJT 2021)

Per 31.12.2021 betragen die vereinseigenen Mittel CHF 243'762.00 (Vorjahr: CHF 277'077.00). Das Eigenkapital per 31.12.2021 macht 24.23% vom Gesamtaufwand von CHF 1'005'836.00 aus. Das Limit von maximal 25 % gemäss Abschnitt 3.3.3 der LV vom 23.04.2019 wird damit wieder eingehalten, nachdem die finanzielle Situation am strategischen Jahresgespräch 2021 thematisiert wurde.

Rückstellungen für den Jugendtreff Herti von zurzeit insgesamt CHF 54'000.00 gehören nicht zum Vereinsvermögen, sondern werden durch den Verein zuhanden des Jugendtreffs treuhänderisch verwaltet. Über die Verwendung dieser Rückstellungen entscheidet die Steuergruppe mit Vertretungen des ZJT, der reformierten und katholischen Kirchgemeinden sowie der Stadt Zug.

2. Vereinsjahr 2021 und Auswertung Jahreskontrakte

Bei der industrie45 war im Jahr 2021 trotz Pandemie wieder mehr möglich wie noch 2020. Die wöchentliche Bricks Bar hat sich etabliert, was zu einer erfreulich hohen Anzahl Veranstaltungen geführt hat. Bei der Jaz haben ein langfristiger Personalausfall und ein verregener Hochwassersommer zu ein paar Ausfällen an Veranstaltungen geführt. Auch die Begegnungsschnittpunkte (bspw. Leseinseln) litten darunter. Bei beiden Bereichen führten die Umfragen bei der Zielgruppe im öffentlichen Raum zu unterdurchschnittlichen Ergebnissen. Benny Räber, Administrativer Leiter des Vereins erklärt sich dies damit, dass mittlerweile seit bald zwei Jahren Schulbesuche nicht mehr möglich sind und so die Bekanntheit der industrie45 und der Jaz darunter gelitten haben. Die Schulbesuche werden in beiden Bereichen als bedeutend und prioritär bezeichnet.

Ein Highlight des Jahres aus Sicht von Jaz-Bereichsleiterin Lisa Palak war die bereichsübergreifende Zusammenarbeit im Rahmen der Kulturstrategieentwicklung. Auch das daraus entstandene Culture Camp, an dem sich zwölf Jugendliche kritisch mit den Angeboten der Jaz und industrie45 auseinandersetzen konnten, war ein Erfolg. Lisa Palak ging nach 22 Jahren im Dienste des Vereins ZJT in Pension und hat die Leitung der Jaz Susanna Peyer-Fischer übergeben.

Für Bereichsleiter Patrick Leemann war die Bricks Bar ein Highlight. Sie ermöglicht einen einfachen Zugang für Jugendliche, die keinen grossen Anlass durchführen möchten. Die verschiedenen Barabende mit oder ohne Programm belebten das Haus, gerade in der Pandemiezeit, als keine grossen Veranstaltungen möglich waren. Die, aus dem Culture Camp entstandenen, «Social Media-Jobs» waren wertvoll für die Arbeit mit und für die Jugendlichen.

Besucherzahlen i45	2018	2019	2020	2021
Anzahl Veranstaltungen	78	47	37	72
Anzahl Gäste, Kanton Zug	1'745	1'468	303	1'308
davon Anzahl Gäste aus Stadt Zug	662	534	157	517
Anzahl Gäste, ausserkantonale	1'288	678	35	701
nicht verifizierte Gäste	4'628	2'964	1'304	1'016
Total Gäste	7'661	5'110	1'642	3'025
Durchschnitt pro Veranstaltung	98	109	44	42

Bereits im Jahr 2019 gingen die Zahlen der Besuchenden der i45 nach einem Besucherrekord im Jahr 2018 zurück. Dieser Trend setzte sich im ersten Jahr der Pandemie fort und konnte im zweiten Pandemiejahr gebrochen werden. Mehr kleinere Veranstaltungen – bedingt durch die BAG-Massnahmen – haben insgesamt zu rund einer Verdoppelung der Besuchenden geführt. Nichts desto trotz sind unter dieser Perspektive die Zahlen in der Tabelle mit Vorsicht zu vergleichen.

Detaillierte Beschreibungen zu Projekten und Angeboten der industrie45 und der Jaz aus dem Jahr 2021 finden sich im beiliegenden Jahresbericht.

3. Entwicklung Städtischer Beitrag

Der städtische Beitrag betrug im Zeitraum von 2012 bis 2019 jeweils CHF 845'000.00. Im Zuge der Neuverhandlung der Leistungsvereinbarung für die Periode 2020 bis 2023 wurde in der Geschäftsprüfungskommission festgestellt, dass dem Verein Nebenkosten von CHF 4'000.00 für die Liegenschaft an der Kirchenstrasse 7 verrechnet werden. Da die Liegenschaft durch die Stadt zur Verfügung gestellt wird, wurde beschlossen den städtischen Beitrag um CHF 4'000.00 zu erhöhen. Der aktuelle städtische Beitrag beläuft sich seit 1. Januar 2020 entsprechend auf CHF 849'000.00.

4. Vereinsvorstand, Qualitätsentwicklung und Ausblick

Zusammensetzung Vereinsvorstand

Es sind einige Abgänge aus dem Vorstand zu verzeichnen. Die Nachfolge von geeigneten Personen gestaltet sich auch für den ZJT schwierig. Vor diesem Hintergrund wird die Struktur (Vorstand/ Vorstand delegation) überdacht.

Immobilie i45

Von der Abteilung Immobilien kam bisher keine Reaktion zum eingereichten Betriebs- und Nutzungskonzept – leider auch keine Eingangsbestätigung. Auf Nachfrage von Stadträtin Vroni Straub-Müller hat die Abteilung Immobilien mitgeteilt, dass die entsprechenden Schlussfolgerungen für die Objektstrategie zurzeit erarbeitet werden. Nach den Sommerferien werden diese Erkenntnisse gemeinsam mit dem Bildungsdepartement besprochen und gemeinsam das weitere Vorgehen festgelegt. Anschliessend wird der Verein informiert.

Projekt IT-Infrastruktur

Im Moment gehen verschiedene Offerten ein und werden gesichtet. Da diese teilweise auch inhaltlich verschieden sind, kann damit der Auftrag geschärft werden. Sobald ein Auftrag vergeben wird, können die Überschüsse im Vereinsvermögen weiter und sinngemäss zur LV abgebaut werden.

Jubiläen

Das i45-Jubiläum ist geglückt und bot Möglichkeit für vielseitiges Vernetzen und Kontaktknüpfen. Es eröffnete den «Reigen» von weiteren ZJT-Jubiläen. Das 20-Jahre-Jaz-Jubiläum wird am 2./3. Juni 2023 gefeiert. Das 50-Jahre Verein ZJT-Jubiläum steht 2024 an.

Überarbeitung Controlling

Im Hinblick auf die Erneuerung der LV wird ebenfalls das Controlling überarbeitet. Dabei steht nicht mehr ein spezifisches Tool, sondern ein Wirkungsmodell im Zentrum. Dieses basiert auf der sogenannten IOOI-Methode. Die Buchstaben bedeuten Input, Output, Outcome und Impact und das Modell bildet jeweils die intendierte Wirkung je Ebene ab. Für die Erarbeitung wird eine externe Begleitung engagiert. Diese coacht den Verein beim Erstellen und fokussiert daneben auf den Kompetenzerwerb im Umgang mit der Methode und dem Modell. Die Ergebnisse sind schliesslich ein Wirkungsmodell, Indikatoren zur Überprüfung der Wirkung sowie ein Erhebungsplan. Ein Vorteil des neuen Controllings, ist der Fokus auf Qualitative Merkmale der Offenen Jugendarbeit, so dass der Verein selber von den Daten profitieren kann. Qualitative Messwerte werden weiterhin erhoben, bspw. Zahlen von Besuchenden.

Zug, 29. August 2022

Handwritten signature of Bettina Avogaro in blue ink.

Bettina Avogaro
Abteilungsleiterin Kind Jugend Familie

Handwritten signature of Fabian Buechi in blue ink.

Fabian Buechi
Fachstellenleiter Soziokultur

Beilagen:

- Jahresbericht 2021
- Bericht der Revisionsstelle mit Erfolgsrechnung 2021 und Budget 2023